- **Berufsfelderkundungen effektiv gestalten –**

Datum: **Dienstag, 14.01.2021**
Zeit: **14:00 Uhr bis 16:30 Uhr (Videokonferenz)**

Ergebnisprotokoll

Top 1 Begrüßung

Wilfried Mohring (Leiter der Kommunalen Koordinierungsstelle KAoA) begrüßt die Teilnehmenden zur sechsten Veranstaltung „BFE effektiv gestalten“. In diesem Format solle es vordergründig darum gehen mit allen Partner zu überlegen, wie fehlende praktische Erfahrungen kompensiert werden können und die Berufsorientierung der jungen Menschen angemessen umgesetzt werden könne.

Karin Bögge (Mitarbeiterin der Kommunalen Koordinierungsstelle KAoA) stellt sich vor und führt durch das Programm.

Top 2 Die Landesinitiative KAoA

Julia Hörbelt (Mitarbeiterin der Kommunalen Koordinierungsstelle KAoA) stellt die berufsorientierenden Elemente der KAoA-Systematik vor (Anlage 1).

Top 3 Rückblick auf die Berufsfelderkundungen 2020/ Planungen 2021

Im Rückblick auf das Jahr 2020 können am 25.02.2020 noch 1297 Plätze im Buchungsportal durch die Unternehmen veröffentlicht werden. Die Zahl der eingestellten Möglichkeiten verringerte sich bis zum 12.03.2020 auf 1199 Plätze. Der Rücklauf der eingestellten Optionen lässt sich wohl auch aufgrund der Folgen des ersten Corona-bedingten Lockdowns erklären. Ähnlich verhielt es sich mit den gebuchten Plätzen der Schülerinnen und Schüler (SuS). So waren am 25.02.2020 noch 306 Berufsfelderkundungstage und am 12.03.2020 nur noch 233 gebucht. Der Buchungszeitraum wäre offiziell am 17.03.2020 beendet worden. Die ursprünglich geplanten Berufsfelderkundungen konnten aufgrund der Pandemielage nicht stattfinden.

Frau Bögge macht die Teilnehmenden auf die unterrepräsentierten Bereiche IT, Computer, Natur, Landwirtschaft und Umwelt aufmerksam, um Akquise für diese wichtigen Berufsfelder zu betreiben.

Das Einstellen von Angeboten seitens der Betriebe sei jederzeit im Buchungsportal möglich.

Ab dem 18.01.2021 können die SuS sich im Portal registrieren und durch die Funktion des „Buchungsassistenten“ Buchungen vormerken. Am 01.02.2021 würden diese dann automatisch in Buchungsanfragen umgewandelt. Voraussetzung hierfür sei, dass die Lehrkräfte zuvor auf dem Portal die Klassen angelegt haben.

Eine Buchung sei dann ausgeführt, wenn die Lehrkraft diese abschließend bestätige.

Die Durchführungszeiträume und der regionalen und überregionalen sowie die dafür vorgesehenen Schulzeiten sind, wie in jedem Jahr, in der Woche vor den Osterferien (23.03.-26.03.21=überregionaler

Zeitraum für den Regierungsbezirk Münster) und in der Woche rund um den Girls-und Boysday (19.04.-23.04.21=regionaler Zeitraum für den Kreis Coesfeld).

Top 4 Ausbildungsbotschafter – ein Projekt der IHK

Simon Wehrmeister (IHK Nordwestfalen) stellt das Angebot der Ausbildungsbotschafter anhand eines Imagefilms vor (https://www.youtube.com/watch?v=WUE8FERbFsU). Das Projekt sei im Jahr 2014 entstanden und solle der Förderung der Nachwuchskräftebesetzung dienen. Auszubildende des zweiten Ausbildungsjahres präsentieren vom Erleben im Unternehmen oder beispielsweise dem Bewerbungsverfahren. Die Schulung und Ausbildung der Referenten übernehmen die Kammern. Es lohne sich für Schulen und Unternehmen am Projekt zu beteiligen, da die Ausbildungsbotschafter (Aubots) authentische Einblicke und Berufsorientierung auf Augenhöhe bieten. Zum anderen richten sie den Fokus auf die Stärkung der persönlichen und fachlichen Fähigkeiten, dabei werben sie für Unternehmen und ermöglichen ein dem potentiellen Nachwuchs einen niedrigschwelligen Zugang. Im Rahmen der Pandemiebedingungen seien auch digitale Aubots im Einsatz.

Kontakt: https://www.ihk-nordwestfalen.de/bildung/schule-und-wirtschaft/ausbildungsbotschafter-3557866

Auch wenn sich das Format Ausbildungsbotschafter sich von dem der BFE unterscheidet, und diese nicht ersetzten soll, kann es in diesem Jahr als BFE-Tag anerkannt werden, falls pandemiebedingt eine Durchführung der BFE in Präsenz nicht möglich ist oder nicht ausreichend BFE-Plätze zur Verfügung stehen.

Top 5 „Blickfeld Beruf“ – Augenzeuge Azubi – ein gemeinsames Projekt der Kommunalen Koordinierungsstelle (KoKo) KAoA und des zdi (zukunft durch innovation) – Netzwerkes des Kreise Coesfeld

Das gemeinschaftliche Projekt des zdi und der KoKo, sowie die Aufgabenbereiche des zdi werden durch Frau Neukirch präsentiert (Anlage 2).

Das Projekt „Blickfeld Beruf“ solle den interessierten SuS die Möglichkeit bieten, in Berufsfeldern der MINT-Bereiche (hier Technik/Informatik) handlungsorientierte Erfahrung sammeln zu können und einen Einblick in den professionellen Videoschnitt und der professionellen Videobearbeitung zu erhalten. Sie können anhand vorliegender Videomaterialien unter professioneller Anleitung Kurzfilme zusammenstellen, die wiederum in unterschiedlichen Kontexten gezeigt werden können (z.B. Social Media, Internetauftritten, BFE-Buchungsportal, usw.)

Interessierte Unternehmen können Betriebseinblicke und Videorohmaterial zur Verfügung stellen, welches vordergründig von den Auszubildenden in den Betrieben aufgezeichnet werden solle. Die fertiggestellten Kurzfilme können damit Einblicke in Betriebe, unterschiedliche Berufsfelder und Ausbildungsberufe liefern. Kontakte bei Interesse der Beteiligung am Projekt können der Anlage 2 entnommen werden.

Top 6 Plan B: Berufsorientierung trotz Corona

Frau Vennemann (IHK Nord) stellt die unterschiedlichen Möglichkeiten im Rahmen der Berufsfelderkundungen und digitalen Berufsorientierung vor.

Die Initiative „Ausbildung sucht dich!“ sei initiiert worden, da die Covid-19-Pandemie den SuS den Berufseinstieg außerordentlich erschwere. Zwar bestehe weiterhin eine hohe Ausbildungsbereitschaft der Betriebe, doch fehle es an effektiven Vermittlungsangeboten wie Berufsorientierungsmessen oder Praktika in möglichen Ausbildungsbetrieben.

Unter der Schirmherrschaft der Regierungspräsidentin Dorothee Feller starte daher die Industrie- und Handelskammer (IHK) Nord Westfalen gemeinsam mit der Handwerkskammer (HWK) Münster in den Wochen vom 8. bis 19. März 2021 die groß angelegte digitale Aktion „Ausbildung sucht dich!“.

Vorrangig die Schulabgangsklassen 2021 und 2022 buchen bei anerkannten Ausbildungsbetrieben Termine für ein kurzes Gespräch per Videoanruf oder Telefonat. Zum gewählten Zeitpunkt melden sich die Ausbildungsverantwortlichen für ein ungezwungenes erstes Kennenlernen. Ziel des Gespräches ist die Vereinbarung möglicher nächster Schritte zu einer Ausbildung oder einem Dualen Studium, z.B. die Übersendung von Unterlagen oder ein persönliches Gespräch.

Die IHK Nord Westfalen und die HWK Münster biete Lehrkräften kostenfreie Onlinesprechstunden und Webinare zu der Aktion und Vorbereitungsmöglichkeiten an.

Nähere Informationen für Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte finden Sie unter www.ausbildungsuchtdich.de.

Weiterhin sei eine digitale Ausbildungsmesse geplant. Vorbild dafür sei die AzuBeYou.

Bereits zum zweiten Mal finde die virtuelle Ausbildungsmesse „AzuBeYou“ der Industrie- und Handelskammern im Ruhrgebiet für junge Menschen auf der Suche nach einer Ausbildung statt. Bei der ersten Veranstaltung im Herbst 2020 nutzten rund 1.600 junge Menschen aus dem Ruhrgebiet die virtuelle Messe, um sich bei Unternehmen über Ausbildungsmöglichkeiten zu informieren. Die Messe sei gerade jetzt in Pandemie-Zeiten eine echte Chance für Ausbildungsbetriebe, sich den künftigen Nachwuchskräften vorzustellen und für ihre Ausbildungsangebote zu werben. Die virtuelle Ausbildungsmesse finde am 08. und 09. Juni 2021 statt (https://www.ubivent.com/register/1/AzuBeYou2021).

Desweiteren stellt Frau Vennemann vier Beispiele von digitalen Modellen zur Berufsfelderkundung vor (siehe auch Anlage 3, Seiten 5-8).

Top 7 Austausch in Gruppen

Die Beteiligten der Veranstaltung tauschen sich in Breakout-Sessions über Ideen für alternative hybride, und/oder digitale Formate aus. Vermehrt gab es seitens einiger Unternehmen die Ideen „Aufgabenpakete“ für SuS zusammenzustellen und eine Videokonferenz anzubieten. Des Weiteren wurden Ideen zu Videoaufnahmen entwickelt, um unterschiedliche Betriebsbereiche darzustellen und auch durch die eigenen Auszubildenden angefertigt zur Verfügung zu stellen, um den SuS weitere Einblicke in Berufsfelder zu ermöglichen.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds
EUROPÄISCHE UNION Europäischer Sozialfonds
ESF in Nordrhein-Westfalen
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

Coesfeld, 08.02.2021

gezeichnet für das Protokoll

Hörbelt

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds
EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds
ESF in Nordrhein-Westfalen
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS
Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

KREIS COESFELD

Berufsfelderkundungen effektiv gestalten!

14.01.2021 Videokonferenz

Herzlich Willkommen!

HWK HANDWERKSKAMMER MÜNSTER

IHK Nord Westfalen

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

ESF in Nordrhein-Westfalen
In Menschen investieren.

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

Begrüßung

Wilfried Mohring,
Kommunale Koordinierungsstelle KAoA im Kreis Coesfeld

Karin Bögge,
Kommunale Koordinierungsstelle KAoA im Kreis Coesfeld

KREIS COESFELD

Berufsfelderkundungen effektiv gestalten!

Unser Programm

14:30 Uhr	**Begrüßung**
14:40 Uhr	**Die Systematik der berufsorientierenden Elemente nach KAoA**
14:45 Uhr	**Rückblick auf die Berufsfelderkundungen 2020/ Planungen 2021**
14:55 Uhr	**Ausbildungsbotschafter – ein Projekt der IHK und HWK**
15:10 Uhr	**„Blickfeld Beruf“ – Augenzeuge Azubi:** Auszubildende filmen Ihren Arbeitsalltag – SchülerInnen schneiden daraus einen Kurzfilm - ein gemeinsames Projekt des zdi Kreis Coesfeld und der Kommunalen Koordinierungsstelle KAoA im Kreis Coesfeld
15:40 Uhr	**Der Plan B: BFE trotz Corona**
15:50 Uhr	Austausch in Gruppen (Breakout-Session)
16:15 Uhr	**Resümee - Klären letzter Fragen**
16:30 Uhr	**Schlusswort**

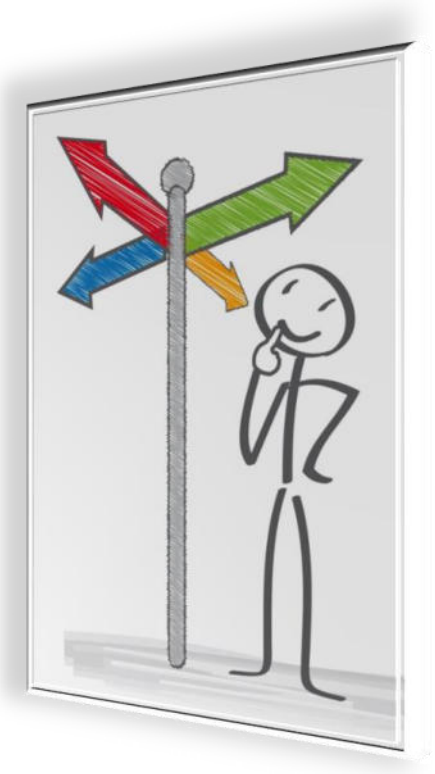
Von der Schule in den Beruf?!

Die Systematik der Berufsorientierung KAoA

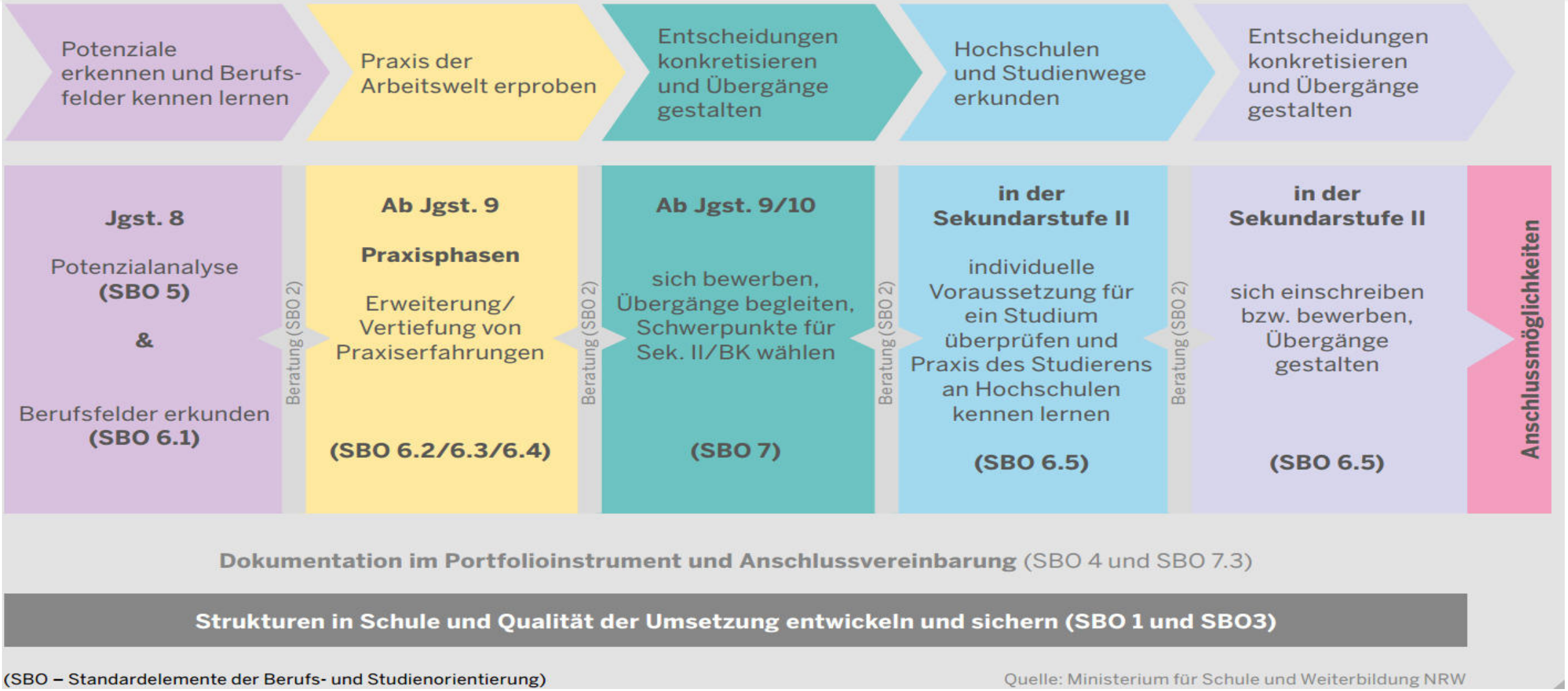
Kommunale Koordinierungsstelle KAoA Julia Hörbelt

KAoA-Erklärfilm:

https://www.youtube.com/watch?v=wUIw30eHVBg&t=2s



Berufsfelderkundungen effektiv gestalten!



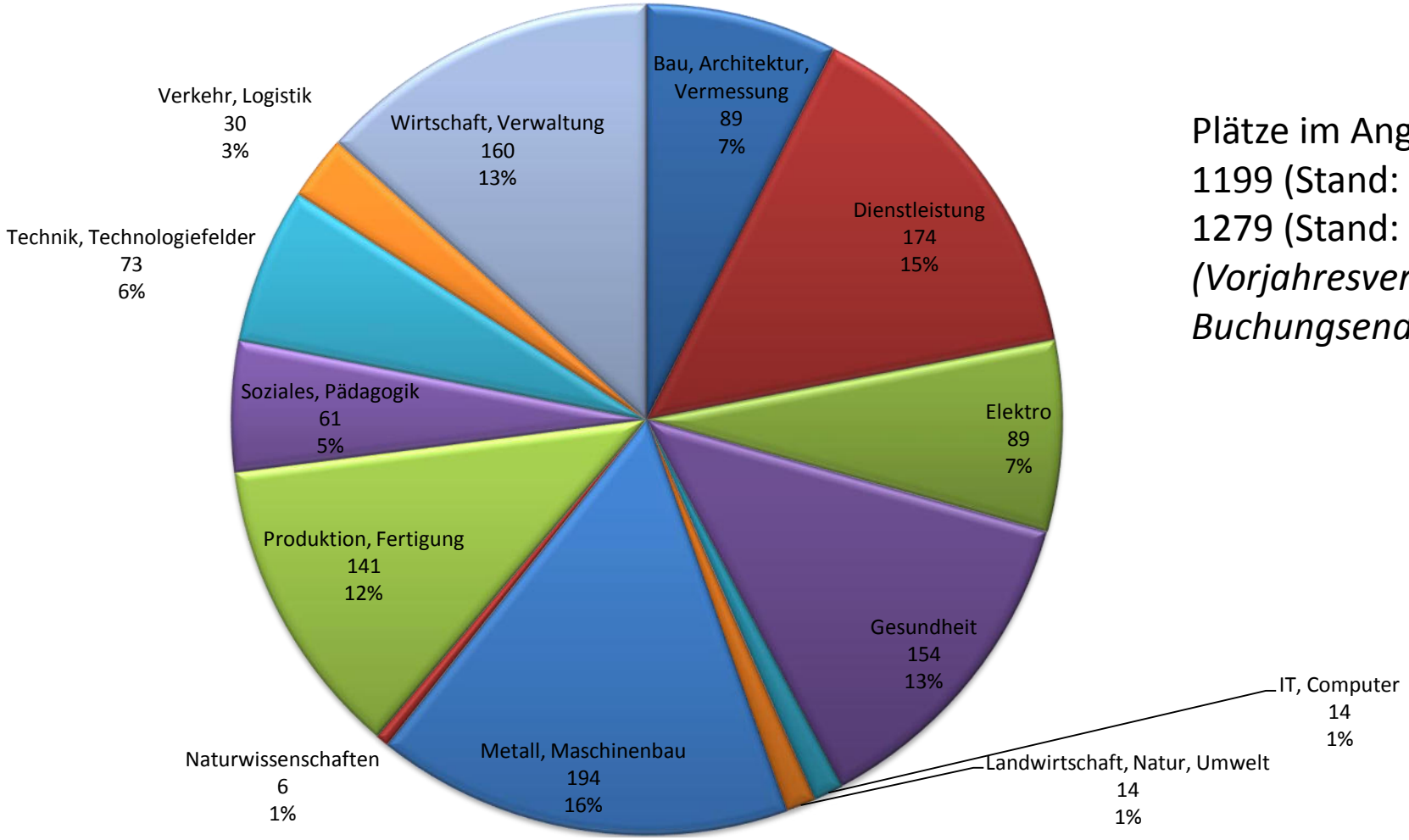
(SBO – Standardelemente der Berufs- und Studienorientierung)

Quelle: Ministerium für Schule und Weiterbildung NRW

Rückblick auf die Berufsfelderkundungen 2020 und Planungen für 2021

Kommunale Koordinierungsstelle Karin Bögge

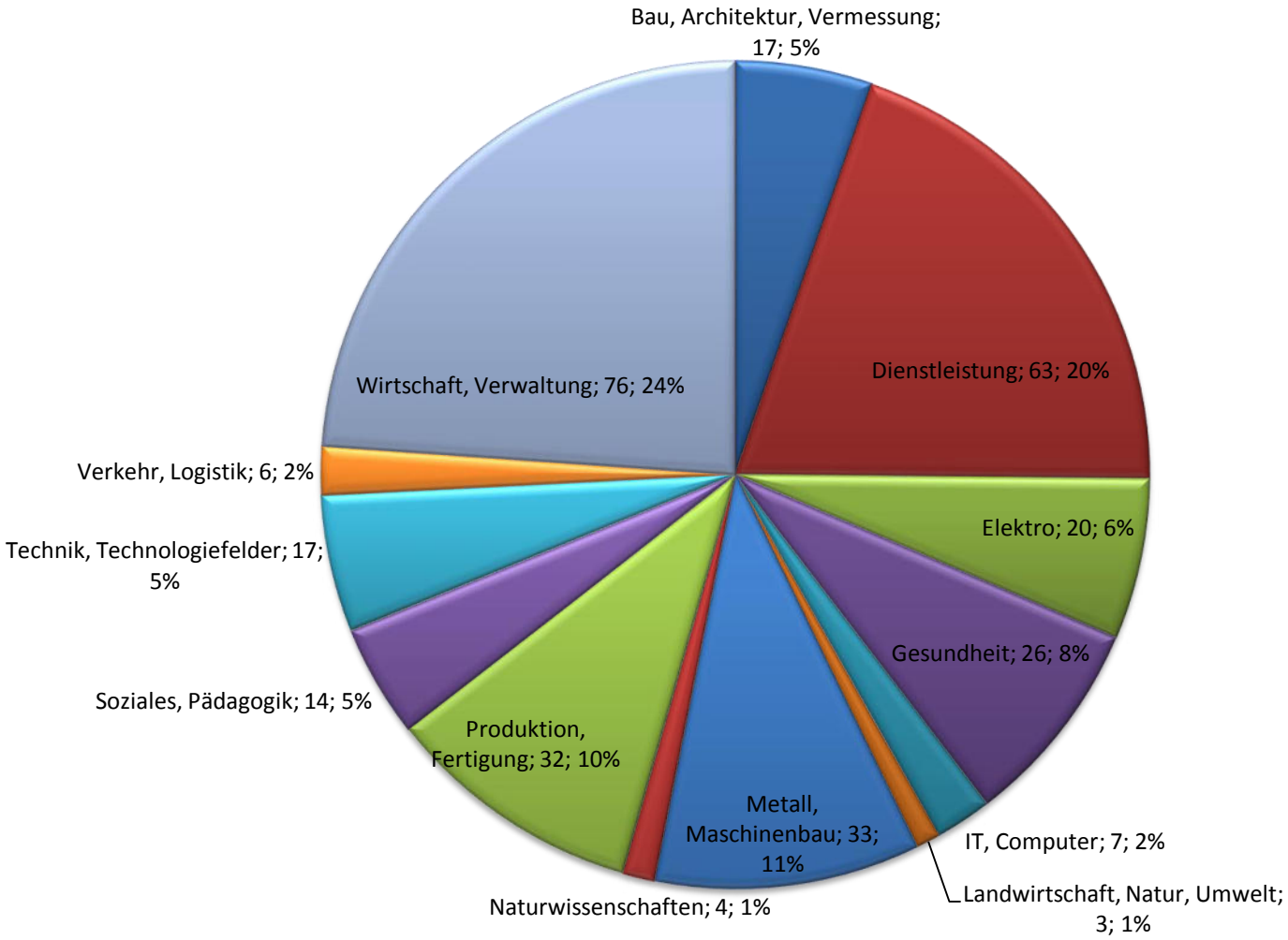
BFE-Plätze im Portal nach Berufsfeldern (Stand: 12.03.2020)



Plätze im Angebot gesamt:
1199 (Stand: 12.03.2020)
1279 (Stand: 25.02.2020)
(Vorjahresvergleich nach Buchungsende: 1158)

Gebuchte Plätze im Portal nach Berufsfeldern

(Stand: 12.03.2020)



gebuchte Plätze gesamt:
233 (Stand12.03.2020)
306 (Stand 25.02.2020)
Buchungen wären noch bis zum 17.03.2020 möglich gewesen.
(Vorjahresvergleich nach Buchungsende: 345)

Zeitliche Abfolge der BFE über das Buchungsportal in 2021

jederzeit	Unternehmen können sich registrieren und veröffentlichen Berufsfelderkundungsplätze im Portal.
01.10.2020 - 17.01.2021	Registrierungen im Buchungsportal. (KoKo registriert StuBo's; StuBo's registrieren Lehrkräfte und legen Klassen an; SuS werden zur Nutzung des Buchungsportals angeleitet.
ab dem 18.01.2021	SuS registrieren sich im Buchungsportal.
bis zum 29.01.2021	SuS wählen Angebote im Buchungsportal aus und reservieren sich Plätze über den Buchungsassistenten.
01.02.2021, 10 Uhr	SuS „Wunschplatzreservierungen“ aus dem Buchungsassistenten werden in Buchungen umgewandelt.
01.02.– 07.03.2021	SuS können (weitere) Plätze über das Portal buchen.
bis zum 09.03.20	Bestätigung / Stornierung durch die Lehrkraft.
ab dem 22.03 und 19.04	SuS erkunden Berufsfelder in Unternehmen. 22.03 - 26.03.21 Gemeinsamer BFE Durchführungszeitraum im RB Münster 19.04. - 23.04.21 regionaler Durchführungszeitraum für den Kr. Coesfeld

Berufsfelderkundungen effektiv gestalten!

Zeiträume 2021

Buchungsportal: www.kreis-coesfeld.bfe-nrw.de oder www.kaoa-praxis.de

… wie jedes Jahr in der Woche **vor den Osterferien** und in der Woche rund um **Girls´and Boys´day**

ab dem 22.03 und 19.04

SuS erkunden Berufsfelder in Unternehmen.

22.03 - 26.03.21 regionaler Durchführungszeitraum für den Kr. Coesfeld

19.04. - 23.04.21 Gemeinsamer BFE Durchführungszeitraum im RB Münster

KREIS COESFELD

BFE-Termine der Schulen im Kreis Coesfeld

Ort	Schule	BFE-Termine 2021
Coesfeld	St. Pius-Gymnasium	22.04.
	Städt. Gymnasium Nepomucenum	22.04.
	Freiherr-vom-Stein-Realschule	23. -25.03.
	Theodor-Heuss-Realschule	23.- 25.03.
	Kreuzschule	24. -26.03.
Nottuln	Rupert-Neudeck-Gymnasium Nottuln	22.04.
	Liebfrauenschule Nottuln	22.04.
Rosendahl	Sekundarschule Legden-Rosendahl	23.-25.03.
Dülmen	Annette-von-Droste-Hülshoff-Gymnasium	22.03, 22.04.
	Clemens-Brentano-Gymnasium	22.04,23.04
	Hermann-Leeser-Realschule	21.04-23.04.
	Marienschule Private Bischöfliche Realschule	20.04., 22.04.
Senden	Geschwister-Scholl-Realschule	24.03, 25.03.
Lüdinghausen	St. Antonius Gymnasium	22.04.
	Sekundarschule Lüdinghausen	22.-24.03, 22.04.

Willkommen auf dem BFE-Buchungsportal des Kreises Coesfeld

Die nächsten Berufsfelderkundungen über das Buchungsportal finden im Kreis Coesfeld im Schuljahr 2020/2021, wie in den letzten Jahren, in der *Woche vor den Osterferien* und in der Woche *rund um den Girls´- and Boys´day* statt:

I. 22. - 26. März 2021 (gemeinsamer Zeitraum des Regierungsbezirks Münster,
d.h. hier können auch Angebote aus benachbarten Kreisen und Städten gebucht werden).

II. 19. - 23. April 2021 (regionaler Zeitraum für den Kreis Coesfeld)

Die **Schülerinnen und Schüler** können in der Zeit vom **18.01. bis zum 29.01.2021** über den Buchungsassistenten Angebote reservieren. Die Reservierungen werden über das Portal am **01.02.2021** automatisch in Buchungen umgewandelt. Ab dem 01.02.21 (10 Uhr) bis zum **07.03.2021** können Schülerinnen und Schüler weitere Plätze direkt buchen.

Unternehmen und Betriebe können sich **jederzeit** registrieren und Angebote einstellen!

Hier finden Sie die BFE-Termine der Schulen im Kreis Coesfeld:

BFE-Tage

Ausbildungsbotschafter – ein Projekt der IHK und HWK

Simon Wehrmeister, IHK Nordwestfalen
Melanie Vennemann, IHK Nordwestfalen
Heidi Bülow, HWK Münster

„Blickfeld Beruf“ – Augenzeuge Azubi:

Auszubildende filmen Ihren Arbeitsalltag – SchülerInnen schneiden daraus einen Kurzfilm

- ein gemeinsames Projekt des zdi-Netzwerk Kreis Coesfeld und der Kommunalen Koordinierungsstelle KAoA im Kreis Coesfeld

Janina Neukirch, zdi-Netzwerk Kreis Coesfeld

Der Plan B: BFE trotz Corona

Melanie Vennemann, IHK Nordwestfalen

Austausch in Gruppen (Breakout-Session)

Resümee

Klären letzter Fragen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Für weitere Fragen stehen wir gerne zur Verfügung:

Kommunale Koordinierungsstelle KAoA im Kreis Coesfeld
Karin Bögge: 02541-189028; Karin.Boegge@kreis-coesfeld.de
Julia Hörbelt: 02541-189026, Julia.Hoerbelt@kreis-coesfeld.de

zdi Zukunft durch Innovation
Nordrhein-Westfalen
Gemeinsam forschen und verstehen

Das zdi-Netzwerk im Kreis Coesfeld

zdi Netzwerk Kreis Coesfeld Nordrhein-Westfalen

Regionales Bildungsnetzwerk im Kreis Coesfeld

wfc WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG KREIS COESFELD GMBH

KREIS COESFELD

Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen

Verortung im Kreis Coesfeld

zdi Zukunft durch Innovation Nordrhein-Westfalen

KEIN ABSCHLUSS OHNE ANSCHLUSS
Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Standardisierung der Berufs- und Studienorientierung

- Kommunale Koordinierung
- Berufswahlpass
- Potenzialanalysen
- Berufsfelderkundung
- Praktika
- Übergangsempfehlungen

Vernetzung der Akteure

Steuerungsgruppe
BFE-Unternehmen
StuBo-Workshops

Regionales Bildungsnetzwerk im Kreis Coesfeld

Handlungsfelder

Übergang Schule Beruf

- Sonderpädagogische Förderung/Inklusion
- Überörtlicher Austausch SEP
- Übergang KiTa-Grundschule
- Haus der kleinen Forscher *MINT*
- Lernen im digitalen Wandel
- Medienpädagogik
- Nachhaltigkeit in der Bildung (BNE)

Vernetzung der Akteure

Lenkungskreis
Arbeitskreis der Schulträger
Bildungskonferenzen
Facharbeitskreise (temporär)
Jährliche Medientage

zdi Netzwerk Kreis Coesfeld Nordrhein-Westfalen

Förderung des MINT-Nachwuchses in der Region

- BSO-MINT-Förderung
- Außerschulische Lernorte (EFRE)
- Robotik

Vernetzung der Akteure

Lenkungskreis
Mintmacherrunde
Unternehmerrunden
MINT-Tage

Fachplanung DEZ 2: Bildung, Schule, Pflege/Soziales, Demografie

Was ist zdi?

zdi Netzwerk Kreis Coesfeld Nordrhein-Westfalen

- zdi= Zukunft durch Innovation ist eine Gemeinschaftsoffensive zur Förderung des naturwissenschaftlich-technischen Nachwuchses in **Nordrhein-Westfalen**
- große Community: 47 zdi-Netzwerke in NRW
- MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik)- Förderung seit 15 Jahren
- seit 2018 im Kreis Coesfeld

Was macht zdi?

zdi Netzwerk Kreis Coesfeld Nordrhein-Westfalen

MINT-Förderung in der Region für Schülerinnen und Schüler!

- Vernetzung der Partner aus den Bereichen Wirtschaft, Schule und Universität (u.a. durch Veranstaltungen und Netzwerktreffen)

- Projekte mit Unternehmen und universitären Partnern für Kinder und Jugendliche

  - insbesondere Projekte die der Berufs- und Studienorientierung dienen →BSO-MINT, diese werden gefördert durch die Bundesagentur für Arbeit und das Wissenschaftsministerium

Vorteile für Unternehmen

zdi Netzwerk Kreis Coesfeld Nordrhein-Westfalen

- Nachwuchskräftesicherung
- Konkretes Kennenlernen potentieller Praktikanten und ggf. Azubis, durch das gemeinsame Arbeiten an einem konkreten Projekt im Tätigkeitsfeld des Unternehmens
- Perspektivwechsel möglich „Wie sieht der/die Schüler/in den Betrieb?“
- Bessere Sichtbarkeit des Unternehmens für Schüler/innen und die Öffentlichkeit (u.a. durch Presse, Austausch der Schüler/innen untereinander und der Schulen, Kurse in MINT-Community)
- Partnersiegel des zdi-Netzwerkes möglich

Kooperationsmöglichkeiten für Unternehmen

zdi Netzwerk Kreis Coesfeld Nordrhein-Westfalen

- durch Teilnahme an Veranstaltungen (z.B. MINT-Tage oder MINT.macher-Runden mit Lehrkräften)

- durch gemeinsame Projekte mit Schülerinnen und Schülern, z.B.

  - „MINT-Berufe entdecken“: Schülerinnen und Schüler erhalten die Möglichkeit die Arbeit im Betrieb/Unternehmen kennenzulernen, durch Betriebsbesuch(e)

  - Eine feste Schülergruppe bearbeitet einen konkreten (Forschungs-) Auftrag im Betrieb als Team, im Rahmen von 6-80 Stunden. Die Mitarbeitenden der Firma unterstützen die Schüler/innen bei der Umsetzung

  - Projekte mit Schüler/innen in der Schule oder einem außerschulischen Lernort, z.B. Bau eines Luftfilters, Anfertigung eines 3D-Druck-Produktes, …

Projekt „Blickfeld Beruf“ – Augenzeuge Azubi

Der digitale Schritt in Ihren Betrieb

Ein gemeinsames Projekt des zdi Kreis Coesfeld und der Kommunalen Koordinierungsstelle KAoA im Kreis Coesfeld

Ziel des Projektes: Schüler/innen sollen durch Videos (2-3 Min.)einen Einblick in Berufsfelder erhalten

Vorgehen: Auszubildende filmen Ihren Arbeitsalltag
– SchülerInnen schneiden daraus einen Kurzfilm

Wir suchen kreative Azubis, die in einem kurzen Video (max. 15 Minuten) ihren Beruf vorstellen. Gefilmt werden kann im Unternehmen einfach mit dem Smartphone. Die Geschäftsführung muss ihr OK geben und dann wird das Video an das zdi-Netzwerk geschickt (Janina Neukirch, janina.neukirch@kreis-coesfeld.de)

Projekt „Blickfeld Beruf“ – Augenzeuge Azubi

zdi Netzwerk Kreis Coesfeld Nordrhein-Westfalen

Der digitale Schritt in Ihren Betrieb

Hier ein Beispiel aus Gelsenkirchen

Gerüstbauer Bilfinger, Gelsenkirchen:
https://www.arnholdt.bilfinger.com/karriere/ausbildung/

Projekt „Blickfeld Beruf“ – Augenzeuge Azubi

Der digitale Schritt in Ihren Betrieb

Wie kann ich teilnehmen?

1. Ihr Azubi dreht ein kurzes Video von seiner/ihrer Ausbildung im Betrieb

2. Sie schicken das Video-(Rohmaterial) an das zdi-Netzwerk Kreis Coesfeld (janina.neukirch@kreis-coesfeld.de) **möglichst bis zum 15.02.2021**

3. Schüler/innen, die sich im Berufsorientierungsprozess befinden (Jahrgang 8-10) schneiden daraus – unter Anleitung erfahrener Fachleute – Kurz-Videos.

4. Sie erhalten nach Abschluss des Projektes Ihr Video zurück und es wird auf der Homepage der Kommunalen Koordinierungsstelle und/ oder der Berufsfelderkundungsplattform hinterlegt, damit alle interessierten Schüler/innen im Kreis einen ersten Einblick in die Ausbildung in Ihrem Unternehmen erhalten können.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

zdi Netzwerk Kreis Coesfeld
Nordrhein-Westfalen

Kontakt
zdi@kreis-coesfeld.de

Janina Neukirch
02541 189016
janina.neukirch@kreis-coesfeld.de

Der Plan B

Digitale BFE –
Impulse zur praktischen Umsetzung

IHK Nord Westfalen

IHK Nord Westfalen

Berufsorientierung neu und innovativ gestalten

Digitale Angebote prägen das Jahr 2020 und haben weiter Bestand.

Neue Wege beschreiten

IHK Nord Westfalen

Digitale Angebote für 2021 bereits geplant:

Einsätze und Schulungen der Ausbildungsbotschafter finden regelmäßig online statt.

Neues Format des IHK Azubi-Speed-Dating

Aktionswochen 8. – 19. März 2021

- Schüler/-innen wählen ein Angebot aus, buchen einen Gesprächstermin und die Unternehmen kontaktieren die Jugendlichen.
- Im 10-minütigen Telefonat oder Videochat stellt der Betrieb sich und seine Ausbildungsangebote vor. Die Schüler/-innen bekommen einen ersten Eindruck. Gemeinsam vereinbart man dann wie es weiter geht: z.B. mit einem Praktikum oder Vorstellungsgespräch.

www.ausbildungsuchtdich.de

Die Anmeldung ist jetzt schon möglich!!

Digitale Angebote – vier Beispiele

IHK Nord Westfalen

IHK Nord Westfalen

Hybride BFE

Vorstellung kaufmännischer Berufsfelder

Ratiodata AG

Digitale BFE

Bewerbungstraining

Schmitz Cargobull AG

Elefant zum Anfassen

B+M Blumenbecker GmbH

Online Betriebsführung

Digitale Angebote – vier Beispiele

IHK Nord Westfalen

Hybrider Einblick in kaufmännische Berufsbilder

Azubis der IHK Nord Westfalen

1 Vormittag

Vor Ort und MS Teams

4 Schüler/innen

2 Fachbereiche

Praktische Aufgaben

Inhalte:

Unternehmensvorstellung, Vorstellung der kaufmännischen Ausbildung bei der IHK, digitale Gespräche mit Abteilungsverantwortlichen, praktische Übungen und Austausch

Digitale Angebote – vier Beispiele

IHK Nord Westfalen

Ratiodata AG

digitales Bewerbungstraining

Christoph Hehmann

Recruiting Spezialist

Mathilde Anneke Gesamtschule

- 1 Vormittag
- Skype for Business
- 30 Schüler/-innen
- 3 Fachbereiche
- Online – Spiele
- Erfahrungsberichte
- Bewerbungstraining

Inhalte:

Unternehmensvorstellung, Gespräche mit Azubis, Wie sieht eine Bewerbung aus?, Wie bereite ich mich auf Gespräche vor?, praktische Übungen und Austausch

Digitale Angebote – vier Beispiele

IHK Nord Westfalen

Schmitz Cargobull AG

Markus Deiters

B+M Blumenbecker GmbH

Tina Falkenberg
Personalreferentin

IHK Nord Westfalen

Melanie Vennemann
vennemann@ihk-nw.de
0251 707-304

Ausbildungsbotschafter

Sie werben für Ausbildung.

IHK Nord Westfalen

HWK
HANDWERKSKAMMER
MÜNSTER

Kontaktdaten

IHK Nord Westfalen:

- **Silke Deutschmann (Warendorf, Steinfurt & Münster)**
  - deutschmann@ihk-nordwestfalen.de
- **Simon Wehrmeister (Borken, Coesfeld)**
  - wehrmeister@ihk-nordwestfalen.de
- **Sabine Braukmann (Emscher-Lippe-Region)**
  - braukmann@ihk-nordwestfalen.de

HWK Münster:

- **Heidi Bülow**
  - Heidi.buelow@hwk-muenster.de
- **Regina Girhards**
  - Regina.girhards@hwk-muenster.de